
Frankfurt am Main, den 2. November 2020

Deutsches Sprachdiplom an elf Schülerinnen und Schüler der Schule am Mainbogen verliehen

"Das Beherrschen der Sprache ist der Schlüssel zu einem erfolgreichen Schulabschluss und einer gelungenen Integration. Gerade vor dem Hintergrund der steigenden Zahl von Flüchtlingen und Zuwanderern ohne Deutschkenntnisse ist daher die Wirksamkeit umfangreicher Sprachfördermaßnahmen von besonderer Bedeutung in den hessischen Schulen", so Minister Lorz.

Seit 2014 können an der Schule am Mainbogen neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahre das Deutsche Sprachdiplom I (DSD I) erwerben. Das DSD I ist ein weltweit anerkanntes Sprachzertifikat für Deutsch auf der Niveaustufe A2/B1.

Die Prüfung zum DSD I besteht aus den vier Prüfungsteilen: Leseverstehen, Hörverstehen, schriftliche Kommunikation und mündliche Kommunikation. Sie findet meistens im April statt.

Die Vorbereitung auf die Prüfung erfolgt wöchentlich im Rahmen eines zweistündigen Förderkurses oder im Deutschunterricht der Intensivklassen, in dem Prüfungskandidaten sprachlich zielorientiert gefördert werden. Dort trainieren sie unter Leitung von Lehrerin Elena Sivinova ihre Lese- und Hörkompetenz und üben einen Beitrag für eine Schülerzeitung in deutscher Sprache zu verfassen. Weiterhin lernen sie verschiedene Präsentationstechniken kennen und erarbeiten selbstständig eine Präsentation für die mündliche Prüfung.

Erfahrungsgemäß absolvieren die meisten neu zugewanderten Jugendlichen die Prüfung zum DSD I mit sehr gutem Erfolg! Die Sprachzertifikate wurden coronabedingt in diesem Jahr von Schulleiterin Christine Georg unter freiem Himmel überreicht.